

Hallo aus dem Homeoffice!

Beitrag von „T4ke“ vom 26. April 2020, 12:05

- Ich benutze immer den Netzteil Calculator von [bequiet](#), der hat sich als recht zuverlässig erwiesen. Bei denen Komponenten, die ich kalkuliert hatte, kam ich auf ca 400 Watt Verbrauch. Da man bei einem Netzteil nicht am falschen Ende sparen sollte und ich mir nicht sicher war, wie hoch dein letzlicher Energieverbrauch sein wird, wenn man ggf. doch eine andere Grafikkarte verwenden will, habe ich sicherheitshalber ein 600W Netzteil kalkuliert, damit macht man jedenfalls nichts falsch.

- Ich verwende ebenfalls Noctua und bequiet Lüfter, die sind sehr leise bei einer guten Kühlleistung. Einen bequiet CPU Lüfter hatte ich dir ja auch mit in die Config gepackt. Mir erschließt sich jedoch nicht ganz, wie du auf die Pumpe kommst.

- Wie viel RAM man letztlich benötigt hängt vor allem von deinem Anwendungsgebiet ab. Da du von Gaming und CAD sprichst, sind 32GB dort ganz gut angesetzt (kommt natürlich darauf an, wie komplex deine CAD Projekte sind, das musst du selbst beurteilen).

Die 2666 MHz geben nur den minimalen Takt des Speichercontrollers der CPU an, bei dem eine Funktion garantiert ist. 3200 MHz sind für die CPU jedoch kein Problem. Mehr MHz bedeutet letztlich mehr Bandbreite, jedoch sind die Timings des RAMs ebenfalls wichtig.

Hier muss man einen Kompromis aus Timings, Takt und Preis schließen (es sei denn, Geld spielt keine Rolle :-))

- Den Monitor überlasse ich dir 😊

- Grundsätzlich sind die meisten Komponenten heute problemlos Hackintosh-kompatibel. Selbst AMD CPUs sind mittlerweile nutzbar.

Eine der wenigen Ausnahmen bilden Intel-WLAN+Bluetooth Karten, diese müsste man gegen einen externen USB WLAN Stick austauschen oder am besten direkt gegen eine Apple Karte, sofern du eine native Unterstützung wünschst sowie Dienste wie AirDrop, Handoff etc in Verbindung mit anderen Apple Geräten (iPhone etc) nutzen möchtest.

Auch Nvidia Grafikkarten werden nur bis macOS High Sierra (10.13) unterstützt, da Apple keine Nvidia Karten mehr verbaut.

Für ein aktuelles und zukunftssicheres System ist also eine AMD Grafikkarte Pflicht.

Dass Samsung SSDs inkompatibel sind, ist Quatsch - siehe meine Signatur.